

Als Hessischer Bewegungskindergarten spielt der Dreiklang aus Bewegung, gesunder Ernährung und Entspannung bei uns eine große Rolle

Bewegung

Bewegung ist wichtig für eine gesunde körperliche, kognitive, soziale und emotionale Entwicklung. Bedingt durch kleine Wohnungen, zu wenige und kaputte Spielplätze, eingeschränkte finanzielle Mittel, verbringen viele Kinder ihren Tag mit Medien. Die Kita möchte dem Bewegungsdrang der Kinder gerecht werden, sodass sie zu mindestens bei uns die Möglichkeit haben, sich ausreichend und mit Spaß zu bewegen.

Durch:

- Bewegungseinheiten einmal in der Woche
- täglichen Aufenthalt auf dem Spielplatz der Kita bei fast jedem Wetter sowie Vor- und Nachmittag
- regelmäßige Spaziergänge zum Naherholungsgebiet in der Nähe oder anderen Spielplätzen
- Bewegungsminis: kleine bewegte Einheiten im Tagesablauf eingebaut. Spielen/Tanzen, wenn die Kinder zwischendurch zu wild, laut sind.
- Spielen im Flur
- Gruppenübergreifende Nachmittagsangebote durch den Sportlehrer
- Bewegte Projekte von Erzieher im Anerkennungsjahr wie: Snoozeln, Ringeln, Rangeln, Raufen, Aufenthalt auf dem Krippenspielbalkon

Gesunde Ernährung

Eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung ist Grundlage für Wohlbefinden und Leistungsfähigkeit bei Kindern, auch für Wachstum und Entwicklung. Ernährungsgewohnheiten werden früh im Leben durch Einstellungen, Verhaltensweisen und Kulturbereich der Familien geprägt. Durch die bunte Vielfalt der Familien, die unser Haus besucht, sind die Nahrungsmittel stark durch die jeweilige Kultur geprägt. Wir als Kita versuchen, dieses Ernährungsverhalten zu verändern- oder zu verbessern.

Durch:

- Zuckerfreier Tag
- Nachmittagsnack: Obst und Gemüse je nach Saison
- einmal im Monat ein gesundes Frühstück
- Anpflanzen von Obst- und Gemüse in Hochbeeten und Töpfen
- Einbeziehen der Kinder beim Verarbeiten der Lebensmittel: Marmelade kochen, Brot backen

- regelmäßige Projekte im Herbst zu Lebensmitteln und Getränken – unterstützt von Jolinchen-Kids
- Elternaktionen wie:
 - Elternabend mit dem Patenschaftszahnarzt
 - Elternnachmittage mit einer Oecotrophologin zu bestimmten Thema wie Zucker, Brot Getränke
- ausgewogenes und abwechslungsreiches Mittagessen [Zulieferer Firma Grümel GmbH. Diese kocht nach DGE (Deutsche Gesellschaft für Ernährung)]
- Die Kinder haben die Möglichkeit beim Mittagessen und Snack Wünsche zu äußern, die Berücksichtigung werden können.

Entspannung

Kinder sind ständig in Bewegung. Manche Kinder benötigen zwischendurch eine Phase der Entspannung. Viele Kinder verschaffen von sich aus im Tagesablauf Phasen zwischen An- und Entspannung. Viele Kinder verpassen aber diese Entspannungsphase und müssen erst wieder ein Gefühl dafür bekommen, dass Entspannung guttut und Spaß machen kann. Wir möchten den Kindern verschiedenen Möglichkeiten geben, um Entspannung kennen zu lernen.

Durch:

- Massagestunden und Geschichten
- Märchenstunden
- Traumgeschichten
- Kuschelstunden
- Atemübungen

Eine wichtige Rolle sind unsere Erzieher, die diesen Dreiklang vorleben und mittragen. Sie versuchen, als Vorbild den Kindern die Bedeutung und Wichtigkeit der Bewegung und Ernährung nahe zu bringen. Der Spaß und die Freude dabei dient als Grundbasis für ein weiteres Interesse an sportlichen Aktivitäten der Kinder nach der Kitazeit.

Alltagsintegrierte sprachliche Bildung

Bei alltagsintegrierter sprachlichen Bildung handelt es sich nicht um ein Zusatzangebot, sondern um die Grundlage unserer pädagogischen Arbeit. Verschiedene Situationen im Alltag der Kinder werden von den Erziehern feinfühlig wahrgenommen und gezielt als Anlass für sprachliche Bildungsarbeit genutzt. Zum Einsatz kommen auch gelenkte Abläufe im Kindergartenalltag, um mit den Kindern ins Gespräch zu kommen.

Diese sind:

- Begrüßungs- und Abschiedssituationen
- Frühstück, Mittagessen und Nachmittagssnack
- Hygiene- und Wickelzeit
- An- und Umziehsituation
- Freispielzeit
- Spaziergänge

- Spiel – und Konstruktionsmaterial
- Veränderungen – Ergänzungen der Spielecken

Weitere unterstützende Angebote die durch Projektarbeit oder Wünschen der Kinder zum Einsatz kommen und zum Sprechen anregen sind:

- Bilderbücher und das Kamishibai
- Fingerspiele, Verse und Reime
- Tisch- und Gesellschaftsspiele
- Bewegungsangebote im Turnraum und auf dem Spielfeld
- musikalische Früherziehung und Tanz